

[7634.] Soeben erschien das erste Heft von dem neuen

**Archivio**  
per lo studio  
delle  
**tradizioni popolari.**

Rivista trimestrale  
diretta da  
G. Pitre e S. Salomone-Marino.

Volume primo. Fascicolo 1. in-8. 172 Seiten.

Inhalt: Lettera al Dott. Giuseppe Pitre (*Max Müller*). — Schizzi di costumi contadini siciliani (*S. Salomone-Marino*). — Novelle popolari toscane (*G. Pitre*). — Perché gli uomini non sanno più quando devono morire (*Reinhold Köhler*). — Un conto popolare da India portoguesa (*Z. Consiglieri Pedroso*). — Juarauli, Credenze popolari siciliane (*G. Pitre*). — Storie popolari abruzzesi in versi (*Gennaro Finamore*). — Veillées de villages: Les Dayemans (*Th. De Puy-maigre*). — Proverbi Marchigiani: Città, Paesi, Nazioni (*Ant. Gianandrea*). — Proverbi Bolognesi: Agricoltura, Meteorologia (*Carolina Coronedi-Berti*). — Influenza del Arbolado en la Sabiduria popular (*Joachin Costa*). — Cinquanta giuochi fanciulleschi manferrini (*Giuseppe Ferraro*). — Miscellanea. — Rivista bibliografica. — Bullettino bibliografico. — Recenti pubblicazioni. — Sommario dei giornali. — Notizie varie.

Erscheint in Vierteljahresheften — vier bilden einen Band von 640 Seiten. — Wird nur ganzjährig abgegeben zum Preise von 14 fr. — Nur fest oder baar.

Turin, 10. Februar 1882.

Hermann Loescher.

**Künftig erscheinende Bücher  
u. s. w.**

[7635.] In kurzem erscheint:

**Hülfsbuch**  
für die  
**erste Unterrichtsstufe**  
in  
**der mittleren Geschichte.**  
Von  
Dr. Ludwig Stacke.  
Ca. 7 Bogen.

Das 1. Heft des „Hülfsbuch“ hat bald nach seinem Erscheinen bereits in vielen Schulen Eingang gefunden; nach Erscheinen dieser Fortsetzung wird das noch mehr der Fall sein. Wie in der Rhein-Westfälischen Schulzeitung von Herrn Dr. Gaskamp hervorgehoben ist, liegt der Werth dieser Arbeit in der mit seinem pädagogischen Tacte getroffenen Anordnung und Darstellung des Stoffes, wie sie in den „Erzählungen“ desselben Verfassers ja längst anerkannt worden sind.

Ich bitte, zu verlangen.

Oldenburg, Februar 1882.

Gerhard Stalling, Verlag.

[7636.] Berlin, Anfang Februar 1882.

Vor Erscheinen Baarbestelltes mit 40%.

— Nur auf Verlangen. —

Demnächst erscheinen:

**Amy Fay,**  
**Musikstudien in Deutschland.**  
Aus Briefen in die Heimath.  
Autorisirte deutsche Uebersetzung.  
Umfang ungefähr 15 Bogen 8. Ladenpreis  
geh. 2 M. 50  $\mathfrak{A}$  bis 3 M.; fein geb.  
3 M. 50  $\mathfrak{A}$  bis 4 M., in Rechnung mit 25%  
u. 13/12.

**Dr. Emil Naumann,**  
königl. Professor und Hofkirchen-Musikdirector,  
**Deutsche Liedichter.**

Von Sebastian Bach bis auf die  
Gegenwart.

Fünfte (Volks-)Ausgabe.  
25  $\frac{1}{2}$  Bogen 8. Ladenpreis geheftet 3 M.,  
in Rechnung mit 25% und 13/12.  
(Gebundene Exemplare liefert ausschließlich  
Herr F. Volckmar in Leipzig.)

**Otto Tiersch,**  
**Notenfibel**

für den

Unterricht im Schreiben und Lesen  
unserer Tonschrift und in der  
Lehre von den Accorden und  
Tonleitern.

Ein Handbuch der Elementarlehre  
für

Anfängerklassen in Musikinstituten, für  
Gesangsklassen an Schulen, für Singechöre  
und Gesangsvereine, sowie für jeden Klavier-,  
Violin- und Gesangschüler.

Hierzu

Uebungshefte „Notenschreibeschule“ I—IV.  
5  $\frac{1}{2}$  Bogen gr. 8. Ladenpreis 1 M., in Rechnung  
mit 25% und 13/12.

**Ergänzungsband**

zu

**Musikalisches Conversations-  
Lexikon**

herausgegeben von

H. Mendel und A. Reissmann.

Ungefähr 32 Bogen gr. Lex.-8. Ladenpreis  
etwa 8 M., in Rechnung mit 25% u. 13/12,  
baar mit 33  $\frac{1}{3}$ % und 11/10.

(Gebundene Exemplare des Werkes sind  
ausschliesslich durch Herrn F. Volckmar  
in Leipzig zu beziehen.)

Neue Lieferungs - Ausgaben.

**Dr. August Reissmann,**  
**Handlexikon der Tonkunst.**

40 Bogen gr. 8.

in 18 Lieferungen zu je 50  $\mathfrak{A}$ , in Rechnung  
mit 25% und 13/12, baar mit 33  $\frac{1}{3}$ %  
und 7/6.

**Musikalisches  
Conversations - Lexikon**

herausgegeben von

H. Mendel und Dr. A. Reissmann.

11 Bände u. 1 Ergänzungsband. gr. Lex.-8 $\frac{1}{2}$

140 Lieferungen zu je 50  $\mathfrak{A}$ ,  
in Rechnung mit 25% und 13/12, baar mit  
33  $\frac{1}{3}$ % und 11/10.

Bitte, nach Bedarf zu verlangen.

Robert Oppenheim.

**Gebr. Henninger in Heilbronn.**

[7637.]

In den nächsten Tagen erscheint:

**Faust**  
ein Fragment  
von  
Goethe.

(Deutsche Litteraturdenkmale des 18. Jahr-  
hunderts in Neudrucken herausgegeben von  
Bernhard Seuffert. Nr. 5.)

Preis 80  $\mathfrak{A}$ .

Die Vorbemerkung des Herausgebers  
führt aus, dass 1790 zwei verschiedene Auf-  
lagen des Faustfragmentes erschienen sind,  
deren erste | deren zweite  
dem oben angezeigten | soeben  
Neudrucke zu Grunde | bei J. C. B. Mohr er-  
gelegt, | neuert worden ist.

Um das Nachschlagen zu erleichtern, ist  
dem Neudrucke ausser der üblichen durch-  
laufenden Zählung des Fragmentes die Schröer-  
sche und die v. Loeper'sche Verszählung bei-  
gefügt.

Heilbronn, 10. Februar 1882.

Für Handlungen mit militärischer  
Kundschaft.

[7638.]

In meinem Verlage erscheint in Kürze  
eine neue artilleristische Broschüre, die nicht  
verfehlen wird, grosses Aufsehen zu erregen:

**Die Trennung  
derreitenden Artillerie von  
der Feld-Artillerie.**

Von ?

Umfang ca. 40 S. gr. 8. 80  $\mathfrak{A}$  ord., 60  $\mathfrak{A}$  no.

Der Gegenstand ist von solcher Wich-  
tigkeit, dass die beteiligten Kreise der Bro-  
schüre ein lebhaftes Interesse entgegenbringen  
werden. Ich bitte höfl., zu verlangen.

Paderborn.

Ferd. Schöningh.